



Forschung für eine Gesellschaft im Wandel: Das ist unser Antrieb im Forschungszentrum Jülich. Als Mitglied der Helmholtz-Gemeinschaft stellen wir uns großen gesellschaftlichen Herausforderungen unserer Zeit und erforschen Optionen für die digitalisierte Gesellschaft, ein klimaschonendes Energiesystem und ressourcenschützendes Wirtschaften. Arbeiten Sie gemeinsam mit rund 7.400 Kolleginnen und Kollegen in einem der größten Forschungszentren Europas und gestalten Sie den Wandel mit uns!

Sie möchten durch Ihre Arbeit einen Beitrag zur Energiewende in Deutschland leisten? Dann sind Sie am Helmholtz-Institut Erlangen-Nürnberg (HI ERN) genau richtig! Das HI ERN bildet als Institutsbereich IEK-11 das Kernstück einer engen Partnerschaft zwischen dem Forschungszentrum Jülich, dem Helmholtz Zentrum Berlin für Materialien und Energie und der Friedrich-Alexander Universität Erlangen-Nürnberg am Standort Erlangen. Weitere Informationen zum HI ERN und unseren zukunftsweisenden Forschungsschwerpunkten finden Sie auf <https://www.hi-ern.de>. Unterstützen Sie uns dabei, erneuerbare Energien klimaneutral, nachhaltig und kostengünstig nutzbar zu machen!

Verstärken Sie das HI ERN zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

Technischer Mitarbeiter für Arbeitssicherheit (w/m/d)

Ihre Aufgaben:

Als Arbeitsschutzbeauftragter (w/m/d) für unser Institut können Sie viel bewirken und unsere wissenschaftlichen Mitarbeitenden rund um das Thema Arbeitsschutz mit Ihrer Expertise unterstützen. Ihre Aufgaben im Detail:

- Sie schlagen technische und organisatorische Maßnahmen für sicheres Arbeiten vor und beraten unsere Führungskräfte zu ihren Aufgaben im Arbeits- und Gesundheitsschutz sowie bei der Erstellung von Gefährdungsbeurteilungen und Betriebsanweisungen
- Sie führen Risikoanalysen zu arbeitsschutzrelevanten Themen durch, erkennen mögliche Gefahren, sensibilisieren die Verantwortlichen und berichten regelmäßig an die Institutsleitung
- In Kooperation mit unseren Jülicher Partnern arbeiten Sie maßgeblich bei der Einführung der Arbeitsschutzsoftware eplas mit und führen Schulungsangebote für Führungskräfte und Mitarbeitende durch
- Als 1. Ansprechperson für die Laborsicherheit vor Ort und die Jülicher Sicherheitszentrale koordinieren Sie die Gefahrguttransporte sowie den Abtransport von Sondermüll

Die Position ist bis zur erfolgreichen Besetzung ausgeschrieben. Bitte bewerben Sie sich daher möglichst zeitnah. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über unser

Online-Bewerbungsportal!

Fragen zur Ausschreibung?

Kontaktieren Sie uns gerne **über unser Kontaktformular**. Bitte beachten Sie, dass aus technischen Gründen keine Bewerbungen per E-Mail angenommen werden können.

www.fz-juelich.de

- Sie bringen Ideen ein und erstellen Konzepte, um die Themen Arbeitsschutz und Laborsicherheit kontinuierlich weiterzuentwickeln

Auch wenn Sie sich nicht zu 100% in dieser Stellenausschreibung wiederfinden, freuen wir uns über Ihre Bewerbung. Wir möchten, dass Sie als Person zu uns passen, nicht nur Ihr Profil.

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes technisches Hochschulstudium oder eine erfolgreich abgeschlossene Weiterbildung zum staatlich geprüften Techniker (w/m/d), vorzugsweise der Chemie-, Verfahrens- oder Elektrotechnik oder vergleichbar
- Erfahrung im Umgang mit Gefährdungsbeurteilungen und Betriebsanweisungen in wissenschaftlichen Laboratorien
- Erfahrung als sicherheitsbeauftragte Person sowie im Umgang mit Sondermüll und deren Entsorgung von Vorteil
- Eigenverantwortlicher Arbeitsstil und durchsetzungsstarke Persönlichkeit
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Unser Angebot:

Wir arbeiten an hochaktuellen gesellschaftlich relevanten Themen und bieten Ihnen die Möglichkeit, den Wandel aktiv mitzugestalten! Wir unterstützen Sie in Ihrer Arbeit durch:

- Umfangreiche Weiterbildungsmöglichkeiten, um Kenntnisse im Themengebiet Arbeitssicherheit / Laborsicherheit zu vertiefen
- Arbeit mit weltweit einzigartigen elektrochemischen Charakterisierungstechniken
- Ein lebendiges wissenschaftliches Umfeld innerhalb des Instituts und Möglichkeiten zur Kooperation mit ausgezeichneten Partnern an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, dem Forschungszentrum Jülich, dem Helmholtz-Zentrum Berlin und internationalen Projektpartnern
- Fördermöglichkeiten zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Ein umfangreiches betriebliches Gesundheitsmanagement sowie eine Betriebssportgemeinschaft mit vielfältigen Angeboten
- Vermögenswirksame Leistungen und eine betriebliche Altersvorsorge
- Flexible Arbeitszeitmodelle sowie eine Vollzeitstätigkeit, die auch vollzeithalb ausgeübt werden kann
- 30 Tage Urlaub sowie alle Brückentage und zwischen Weihnachten und Neujahr immer dienstfrei

Neben spannenden Aufgaben und einem kollegialen Miteinander bieten wir Ihnen noch viel mehr: <https://go.fzj.de/Benefits>

Wir bieten Ihnen eine spannende und abwechslungsreiche Aufgabe in einem internationalen und interdisziplinären Arbeitsumfeld. Eine auf 2 Jahre befristete Stelle mit der Möglichkeit einer längerfristigen Perspektive. Vergütung und Sozialleistungen erfolgen in Abhängigkeit von den vorhandenen Qualifikationen und je nach Aufgabenübertragung nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD-Bund).

Dienstort ist Erlangen und Nürnberg

Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit vielfältigen Hintergründen, z.B. hinsichtlich Alter, Geschlecht, Behinderung, sexueller Orientierung / Identität sowie sozialer, ethnischer und religiöser Herkunft. Ein chancengerechtes, diverses und inklusives Arbeitsumfeld, in dem alle ihre Potentiale verwirklichen können, ist uns wichtig.